

Das Deutsche Jugendinstitut e. V. (DJI) ist eines der größten sozialwissenschaftlichen Forschungsinstitute Europas mit aktuell fast 400 Beschäftigten in München und an den Standorten Halle (Saale) und Leipzig. Seit über 50 Jahren erforscht es die Lebenslagen von Kindern, Jugendlichen und Familien, berät Bund, Länder sowie Kommunen und liefert wichtige wissenschaftliche Impulse für die Fachpraxis.

Für die Abteilung Kinder und Kinderbetreuung suchen wir Sie als

**Nachwuchswissenschaftlerin / Nachwuchswissenschaftler (m/w/d)**  
**im DFG-Projekt Von der Nothilfe zur Bildung**  
**Die gesellschaftliche Wahrnehmung der außerfamilialen Tagesbetreuung für**  
**Kinder unter drei Jahren in Deutschland seit den 1970er Jahren (Promotions-**  
**stelle) (24/2020)**

Das DFG-geförderte Projekt wird analysieren, wie sich die Kinderkrippe innerhalb weniger Jahrzehnte von einer in Westdeutschland marginalen Institution für Kinder aus benachteiligten Familien ("soziale Nothilfeeinrichtung") zu einem alltäglichen, häufig als bildungsrelevant betrachteten Ort des frühkindlichen Aufwachsens wurde. Dabei werden zwei Forschungsperspektiven verknüpft: Zum einen wird beobachtet, wie sich Einstellungen in der Bevölkerung zu Fragen der Kinderbetreuung langfristig verändern; zum anderen sollen Veränderungen in massenmedialen sowie erziehungswissenschaftlichen Debatten über außerfamiliale Kleinkindbetreuung diskurshistorisch untersucht werden. Das Projekt, das zwei Promotionsstellen umfasst, beginnt im Mai 2020 und läuft bis April 2023.

**Ihre Kernaufgaben:**

- Bearbeitung der diskurshistorischen Fragestellungen des Projekts
- Rekonstruktion massenmedialer und erziehungswissenschaftlicher Debatten über Krippenbetreuung in Westdeutschland von den 1970ern bis zur Gegenwart
- Entwicklung und Auswertung eines geeigneten Textkorpus
- Historische Kontextualisierung der Debatten über Kinderkrippen in Westdeutschland mit ergänzenden Perspektiven auf die DDR
- Verknüpfung der diskurshistorischen Befunde mit quantitativen Analysen zum Einstellungswandel
- Publikation peer-reviewter Aufsätze in nationalen und internationalen Fachzeitschriften
- Präsentation der Ergebnisse auf nationalen und internationalen Tagungen
- Erstellung einer kumulativen Dissertation im Projektzeitraum bis Frühjahr 2023; die Promotion soll an einer Universität im deutschsprachigen Raum betreut werden.

**Ihr Profil und Ihre Kompetenzen:**

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom) in Erziehungswissenschaften oder Soziologie
- Erfahrungen mit inhalts- und/oder diskursanalytischen Methoden
- Grundlegende Kenntnisse der jüngeren Sozialgeschichte West- und Ostdeutschlands, der Entwicklung der Kindertageseinrichtungen sowie familiensoziologischer Trends
- Hohes Interesse an einem Thema im Schnittpunkt von Erziehungswissenschaften, Soziologie und Geschichtswissenschaften
- Hohes Interesse an der historischen Entwicklung gesellschaftlicher Debatten zu Kindheits- und Familienthemen (auch ohne Fixierung auf Foucault)
- Hohes Interesse an einer Verknüpfung von quantitativen und qualitativen Forschungsergebnissen

- Fähigkeit und Bereitschaft zu fokussierter eigenständiger Arbeit sowie zur Verknüpfung eigener Ergebnisse mit anderen Befunden aus dem Team
- Freude am Schreiben und Publizieren, sowohl in Autorenteams wie auch als AlleinautorIn

**Unser Angebot:**

- Beschäftigungsbeginn **01.05.2020**
- Befristete Beschäftigung für die Dauer von **36 Monaten**
- Beschäftigungsumfang **25,35 Stunden/Woche (65% einer Vollzeitstelle)**
- Tätigkeitsort **München**
- Bezahlung entsprechend TVöD Bund bis **Entgeltgruppe 13**
- Unterstützung bei der Promotion
- Mitarbeit in einem interdisziplinären, ambitionierten Forschungsprojekt

Das DJI fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen unabhängig von ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität der Bewerberinnen und Bewerber.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige  
Bewerbung

- bis zum **01.03.2020**
- unter Angabe der Kennziffer **24/2020**
- ausschließlich per E-Mail als PDF-Datei

inklusive aller Anlagen (max. 10 MB)  
an **bewerbungen@dji.de**

Für Rückfragen und fachliche Auskünfte  
wenden Sie sich bitte an:

- Herrn Dr. Felix Berth
- **E-Mail:** berth@dji.de
- **Telefon:** 089/62306-595